

L00102 Arthur Schnitzler an
Wilhelm Bölsche, 27. 5. 1892

Wien.
27. MAI 92

Sehr geehrter Herr,

darf ich Sie noch einmal höflichst darum bitten, mir vor dem Abdruck meiner an

5 Sie gefandten Skizze die Correcturbogen gef. fenden zu laffen? –

Hochachtungsvoll

Ihr fehr ergebnen

Dr Arthur Schnitzler

I GISELASTRASSE 11.

© Wrocław, Biblioteka Uniwersytecka, Ból.Pis 1765.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 245 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Bölsche: mit schwarzer Tinte als »Erl[edigt]« gezeichnet

☞ 1) *Germanica Wratislaviensia* (1987) Nr. 77, S. 461. 2) Wilhelm Bölsche: *Briefwechsel*.
Mit Autoren der Freien Bühne. Berlin: Weidler 2010, S. 681.

Register

Das Himmelbett, 1

Ordination Arthur Schnitzler [Bösendorferstraße 11], *Ordination, 1*

Wien, A.ADM2, 1